

NETATMO

Netatmos Smart Thermostat und Smarte Heizkörperthermostate nun HomeKit-fähig: mittels Sprache die komplette Beheizung steuern

Netatmo, Hersteller von smarten Produkten für das vernetzte Zuhause, gibt heute die Kompatibilität seiner intelligenten Heizlösungen – der Smarte Thermostat und die Smarten Heizkörperthermostate – mit dem Apple HomeKit bekannt.

Apple HomeKit erlaubt Nutzern, Smart Home-Geräte miteinander zu verknüpfen, und sie direkt vom iPhone, iPad oder iPod touch zu kontrollieren. Via Siri können sie so ihre Beheizung per Spracheingabe steuern. Dank HomeKit können Nutzer auch individualisierte Szenarien erstellen, um den Netatmo Thermostat und die Netatmo Smarten Heizkörperthermostate mit anderen Smart Home-Geräten zu verbinden.

Netatmo bietet damit die einzige komplette Beheizungslösung in Europa an, die kompatibel mit Apple HomeKit ist.

"Hey Siri, erhöhe die Temperatur im Schlafzimmer um 2°C"

Mit Apple HomeKit ist es nun möglich, alle verbundenen Geräte im Haus mit einer einfachen Geste auf dem iPhone, iPad oder iPod touch zu kontrollieren und sie zusammenarbeiten zu lassen. Siri, Apples sprachgesteuerter, persönlicher Assistent, erkennt die Smart Home-Geräte, die mit Apple HomeKit kompatibel sind, automatisch.

Netatmos Smarter Thermostat und Smarter Heizkörperthermostat erlauben Nutzern, in ihrem Zuhause bis zu 37 Prozent der fürs Heizen aufgewendeten Energie zu sparen¹. Netatmos Smarter Thermostat passt sich den Gewohnheiten des Nutzers an und erstellt einen komfortablen Energiesparplan. Dabei kann die Beheizung jederzeit vom Smartphone ferngesteuert werden. Netatmos Smarte Heizkörperthermostate erstellen einen eigenen Heizplan für jeden einzelnen Raum – entsprechend der Bewohnerzahl und des Familienrhythmus. Netatmos Smarter Thermostat und Smarte Heizkörperthermostate wurden von Philippe Starck designt.

Mit dem HomeKit können Besitzer Siri bitten, die Temperatur zu ändern ("Hey Siri, stelle meinen Thermostat auf 20°C"), zu erhöhen ("Hey Siri, erhöhe die Temperatur meines Hauses um 2°C") oder zu verringern sowie in einzelnen Räumen anzupassen ("Hey Siri, vermindere die Temperatur des Schlafzimmers um 2°C").

HomeKit verbessert häuslichen Komfort

¹ - Ergebnisse einer Untersuchung von November 2014 bis März 2015; Vergleich von Wohnungen, die über eine individuelle Heizlösung verfügen und zum einen mit dem Netatmo Smart Thermostat und zum anderen ohne diesen ausgestattet wurden. Dabei wurde über denselben Zeitraum bei identischer Temperatur geheizt. Bei Wohnungen, die über eine Zentralheizung verfügen, führte die CentraleSupelec Engineer School (USS) eine Studie durch, die ein typisches Apartment mit Gemeinschaftsanlage untersuchte, in der alle Heizungen mit den Netatmo Smarten Heizkörperthermostaten ausgestattet wurden.

Mit HomeKit können Nutzer individuelle Szenarien erstellen, um so ihren Netatmo Smart Thermostat und ihre Smarten Heizkörperthermostate mit anderen Smart Home-Geräten zu verbinden. So schaltet etwa das Szenario "Zuhause verlassen" alle Lampen und die Beheizung aus und schließt die Tür ab, sobald der Nutzer das Haus verlassen hat. Mit einem "Aufstehen"-Szenario öffnen sich die Gardinen und die Heizung im Badezimmer wird angeschaltet. Der Nutzer aktiviert diese Szenarien mit einer simplen Geste auf seiner Apple Home App oder per Stimme mit Siri.

Apple HomeKit erlaubt sofortigen Zugriff auf die Smart Home-Geräte des Hauses. Der Nutzer überprüft die Temperatur des Hauses und jedes einzelnen Zimmers über sein iPhone, iPad oder iPod touch - die Anzeige ist selbst auf dem Sperrbildschirm verfügbar.

Wenn der Nutzer zu Hause ist, verwendet HomeKit die häusliche WLAN-Verbindung. Unterwegs ist die Steuerung der Beheizung über HomeKit und Siri nur in Verbindung mit einem Apple TV möglich.

Über Netatmo

Netatmo ist ein Unternehmen, das smarte Produkte für das vernetzte Zuhause entwickelt. Mit ansprechendem Design, einfacher Bedienung und einzigartiger Technik will Netatmo die Art, wie wir leben, revolutionieren. Die innovativen Produkte bieten dem Nutzer einen echten Mehrwert, denn sie helfen ihm dabei, sein Zuhause sicherer zu machen und für eine gesunde Umgebung zu sorgen.

Netatmo stellt hohe Ansprüche an die Mechanik, Elektronik und Software seiner Produkte. Das Unternehmen entwickelt auch selbst die dazugehörigen Apps, damit die Geräte mit der richtigen Software ihr volles Potenzial entfalten.

Seit 2012 hat Netatmo zehn Geräte bzw. entsprechendes Zubehör auf den Markt gebracht, unterschieden in drei Sparten:

- **Wetter** für die persönliche Wetterstation und die dazugehörigen Module. Sie ermöglicht dem Nutzer, die klimatischen Daten innerhalb und außerhalb von Räumen zu ermitteln. Die Netatmo Wetterstation erfasst die Daten von über 170 Ländern weltweit. Dabei handelt es sich um das größte globale Netzwerk von vernetzten Wetterstationen.
- **Energie** für den Smart Thermostat und die Smarten Heizkörperthermostate. Beide Produkte sind designt von Philippe Starck. Mit den Geräten können Nutzer 37% der fürs Heizen aufgewendeten Energie sparen. Der Smart Thermostat konfiguriert entsprechend des Nutzerverhaltens die Einstellungen. Er ermöglicht, das Heizen übers Smartphone zu kontrollieren. Die Netatmo Smarte Heizkörperthermostate erstellen einen Heizplan für jeden einzelnen Raum, berücksichtigt werden dabei die Nutzung und der Familienrhythmus.
- **Sicherheit** für die Sicherheitskameras Welcome und Presence und das entsprechende Zubehör. Welcome, die Indoor-Sicherheitskamera mit Gesichtserkennungstechnologie, ordnet namentlich die erkannten Personen zu. Die Kamera erkennt, wer zuhause ist – bekannt oder fremd. Presence, die Outdoor-Sicherheitskamera, erfasst und erkennt Menschen, Autos und Tiere. Die Kamera versteht, was sie sieht und informiert den Nutzer via Smartphone darüber, was draußen passiert.

Netatmo gehört zu den wichtigsten Unternehmen der Smart Home-Industrie. Die Produkte sind durch ein entsprechendes Lieferantennetzwerk weltweit erhältlich, sowohl über große Retailer als auch Distributoren.

Im November 2015 schloss Netatmo eine zweite Finanzierungsrunde mit circa 30 Millionen Euro ab. Das Unternehmen erhielt davor 2013 eine Summe von 4,5 Millionen Euro.

Pressekontakt

markengold PR GmbH

Anja Wiebensohn

Tel. 030 219 159 60

E-Mail : netatmo@markengold.de